



gestaltung: ■ sichtigtaion.de

Erfurt

27. Feb. 2016

Ort: Offene Arbeit Erfurt ab 11 Uhr

Allerheiligenstraße 9 / Hinterhaus, 99084 Erfurt

Eine Veranstaltung von:

INKOTA 
netzwerk



**MEINE
LANDWIRT
SCHAFT**

in Kooperation mit:



Schloss
Tonndorf

Solidarische Landwirtschaft

POLITISCHER SUPPENTOPF

»*Essen ist Politisch*« so Wam Kat – Aktivist und Koch für eine zukunftsfähige Landwirtschaft. Deswegen bildet auch sein großer Suppentopf den Mittelpunkt unseres Workshops. Rund um diesen Topf stellen wir die Frage: »Wie wollen wir Stadt und Land in Zukunft ernähren?«

Gemeinsam entwickeln wir eine Vision für unsere Stadt, ihr Umland und wie wir uns in Zukunft ernähren wollen. Beim »Politischen Suppentopf« erfahren Sie Hintergründe über die Auswirkungen der industriellen und globalisierten Landwirtschaft. Es stellen sich Initiativen aus Erfurt und Umgebung vor, die neue Wege gehen, um unsere Ernährung sozial gerecht und ökologisch zu sichern. Und dabei wird fleißig geschnippelt, gekocht und gegessen!

Seien Sie eingeladen zum Politischen Suppentopf am Samstag, den 27. Februar 2016, in den Räumen der »Offenen Arbeit Erfurt«.

Programm

- 11 Uhr** Begrüßungs-Kaffee
- 11:30 Uhr** **Input:** »Ein Weiter so ist keine Option – Hintergründe und Auswirkungen der industriellen und globalisierten Landwirtschaft, Jan Urhahn, INKOTA-netzwerk
- 12:30 Uhr** **Mittagessen:** kaltes Büffet
- 13 Uhr** **Schnippeln für die Zukunft:** Regionale Initiativen stellen sich und ihre Zutaten vor
- 15:30 Uhr** **Aktiv werden!** Vernetzen, was das Zeug hält und gemeinsam Zukunftspläne schmieden
- 17:30 Uhr** **Ergebnisse vorstellen:** Welches Rezept ernährt Erfurt und Umgebung in Zukunft?
- 18 Uhr** **Gemeinsames Abendessen** mit Wam Kat (Fläming Kitchen)

Wer stellt sich vor? Wir haben Menschen aus Urbanen Gärten, Solidarischen Landwirtschaften, VerbraucherInnengemeinschaften, Initiativen gegen Lebensmittelverschwendung und viele mehr eingeladen, ihre Zutaten für die Zukunftssuppe mitzubringen und ihre Projekte vorzustellen.

Anmeldung bis zum **24. Februar** an Anna Freiesleben:
freiesleben@inkota.de

www.inkota.de/politischer-suppentopf
www.meine-landwirtschaft.de



BMZ



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Dieser Flyer wird finanziell gefördert von der Europäischen Union und von Engagement Global im Auftrag des BMZ. Für den Inhalt des Flyers sind alleine die Herausgeber verantwortlich.